

156550-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – Kaimauersanierung G/KB/O und S/T/U

OJ S 46/2026 06/03/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Freie und Hansestadt Hamburg, Landesbetrieb

Immobilienmanagement und Grundvermögen c/o ReGe Projekt-Realisierungsgesellschaft mbH

E-Mail: andrea.kuhlmann@rege-hamburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Kaimauersanierung G/KB/O und S/T/U

Beschreibung: Die sog. "innere Speicherstadt" zwischen Kehr wieder-Steg im Westen und Poggenmühlenbrücke im Osten wurde zwischen 1888 und 1914 erbaut. Die Speicherstadt steht unter Denkmalschutz, seit 2015 ist die Hamburger Speicherstadt auch als UNESCO-Welterbe anerkannt. An den insgesamt ca. 2.700 m langen Kaimauern entlang der Fleeten der Hamburger Speicherstadt wurden Schäden in einem sanierungsbedürftigen Umfang festgestellt. Anhand von tragwerksplanerischen Nachweisen wurde erkannt, dass die Kaimauern keine dem heutigen Sicherheitsniveau entsprechende Standsicherheit mehr aufweisen. In weiten Teilen der inneren Speicherstadt soll zur Sanierung der Kaimauern eine Kombination aus Kaimauerrückverankerung und - wo erforderlich - eine Fleetsohlanhebung zwischen 0,5 m und 1 m in Fleet Mitte gegenüber dem Ist-Zustand umgesetzt werden. Die Sanierung des Kaimauerwerks, der daran / darin installierten Einbauteile und der fleetseitigen Holzspundwand sind ebenfalls durchzuführen. Die hier ausgeschriebene Leistung umfasst eine räumlich begrenzte Kaimauersanierung im Bereich der beiden Fleetabschnitte zwischen den Speichern G / Kaffeebörse und O (G / KB / O) sowie S / T / U.

Kennung des Verfahrens: 155a958b-2d0b-4d48-a898-a7f2e66520c4

Interne Kennung: SKFS - 169

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45240000 Wasserbauarbeiten, 45262500 Maurerarbeiten, 45241100 Bau von Kais, 45241000 Bauarbeiten für Häfen, 45247120 Wasserstraßen, außer Kanälen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kehr wieder-/ Brooks fleet

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20457

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y6GMMD7#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: gem. § 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Kaimauersanierung G/KB/O und S/T/U

Beschreibung: Fleetabschnitt Speicher Block G / KB / O - Schlickräumung (baubegleitend) - Herstellen von Schrägpfählen (Mikropfählen) in der Kaimauer Kaffeebörse sowie bei Speicher O, dabei o teilweise baubegleitende Kampfmittelsondierung in Pfahltrassen o Überbohren der Bestandsverankerung in den Kaimauern der Speicher Kaffeebörse und O Ost (Altbau/Hotel, Haus 1 bis 5) - Einbau von Schubbewehrung im Mauerwerksblock der Kaimauer O Ost (Bereiche mit Bestandsverankerung, Altbau/Hotel, Haus 1 bis 5) - Sanierung des Dämmers und des Mauerwerks der Kaimauer O West (Parkhaus, Haus 6 bis 8) einschl. teilweisem Ersetzen der dort vorhandenen Einbauteile (Schutenhalter, Reibepfähle, Holzspundwand). - Fleetsohlprofilierung (Umprofilierung der übergebenen horizontalen Fleetsohle in ein V-förmiges Sohlprofil) - Ersetzen von Holz- durch Stahldalben an Brückenwiderlagern
Fleetabschnitt Speicher Block S / T / U - Schlickräumung (vorlaufend und baubegleitend) - Herstellen von Schrägpfählen (Mikropfählen) in den Kaimauern, dabei o Herstellen eines Lastverteilbalkens in der Südostecke der Kaimauer bei Speicher Block S o Herstellen einer zweiten Mikropfahllage bei der Freifläche westl. Speicher S o Herstellen von vertikalen Mikropfählen mit Knickschutzrohren in der Freifläche T Nord (Tiefgaragenabfahrt) o teilweise baubegleitende Kampfmittelsondierung in Pfahltrassen - Sanierung des Dämmers und des Mauerwerks der Kaimauer einschl. teilweisem Ersetzen der dort vorhandenen Einbauteile (Schutenhalter, Reibepfähle, Holzspundwand) - Fleetsohlprofilierung (Umprofilierung der übergebenen horizontalen Fleetsohle in ein V-förmiges Sohlprofil) - Ersetzen von Holz- durch Stahldalben an Brückenwiderlagern.

Interne Kennung: SKFS - 169

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45240000 Wasserbauarbeiten, 45262500 Maurerarbeiten, 45241100 Bau von Kais, 45241000 Bauarbeiten für Häfen, 45247120 Wasserstraßen, außer Kanälen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kehr wieder-/ Brooks fleet

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20457

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 108 Wochen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit des Bieters soll anhand seiner Leistungen im Rahmen vergleichbarer Projekte / Bauwerke zu dem hier ausgeschriebenen Projekt / Bauwerk nachgewiesen werden. Die Vergleichbarkeit der Projekte / Bauwerke bemisst sich nach Art der Leistung und nach Baukosten; weiterhin ist der Anteil der Eigenleistung des Bieters im Rahmen dieser vergleichbaren Projekte darzulegen und muss mind. 50% betragen. Für jeden der unten genannten Leistungsbereiche sind mindestens 2 Referenzprojekte aus den vergangenen acht Kalenderjahren anzugeben.

Hierbei ist es auch möglich, dass mehrere der u. g. Leistungsbereiche innerhalb eines Referenzprojektes abgedeckt werden. Folgende drei Leistungsbereiche sind anhand von Projekten nachzuweisen. - Herstellung von Kaimauern unter Tideeinfluss > Baukosten 2 Mio. EUR netto - Nassbaggerarbeiten unter Tideeinfluss > Baukosten 1 Mio. EUR netto - Mauerwerkssanierung an denkmalgeschützten Bauwerken > Baukosten 0,5 Mio. EUR netto

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatz des Unternehmens der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (Eignungsvordruck). Die genannten Zahlen werden auf Verlangen durch Vorlage geeigneter Unterlagen nachgewiesen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wertungssumme

Beschreibung: Der Preis (in EUR, netto) wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt: Die Wertungssumme (in EUR, netto) wird ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, Bedarfspositionen und Stundensätzen mit den im Leistungsverzeichnis eingetragenen Vordersätzen. Die Bedarfspositionen und Stundensätze fließen mit 100% ihres Gesamtpreises in die Wertungssumme ein. Bedarfspositionen und Stundensätze fließen nicht in die Auftragssumme mit ein.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y6GMMD7/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Fragen können ausschließlich über die Vergabepattform dtyp an die Vergabestelle gestellt werden.

URL: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y6GMMD7>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y6GMMD7>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 08/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es dürfen keine Unterlagen nachgefordert werden, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebot anhand der Zuschlagskriterien betreffen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Auftragnehmer ist verpflichtet, für die Dauer der Bauzeit und bis zum Ablauf der Verjährungszeit für Mängelansprüche auf seine Kosten eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den folgenden Mindestdeckungssummen für das vorliegende Bauvorhaben abzuschließen und zu unterhalten: a) Personenschäden EUR 2.000.000,00, 2fach-jahresmaximiert b) Sach- und Vermögensschäden EUR 1.500.000,00 2fach-jahresmaximiert

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Überprüfungsstelle: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Das deutsche Vergaberecht regelt die Frist für die Einlegung von Rechtsbehelfen in § 160 Abs. 3 GWB. Dort heißt es: "Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht

innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Freie und Hansestadt Hamburg,

Landesbetrieb Immobilienmanagement und Grundvermögen c/o ReGe Projekt-

Realisierungsgesellschaft mbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Freie und Hansestadt Hamburg, Landesbetrieb

Immobilienmanagement und Grundvermögen c/o ReGe Projekt-Realisierungsgesellschaft mbH

Registrierungsnummer: 02000000_LLIG000001-69

Postanschrift: 20457

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20457

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Kontaktperson: ReGe Hamburg Projekt-Realisierungsgesellschaft mbH

E-Mail: andrea.kuhlmann@rege-hamburg.de

Telefon: 04038088084

Internetadresse: <https://www.rege.hamburg>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Registrierungsnummer: 02000000-KBSW000001-97

Postanschrift: Neuenfelder Straße 19

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 21109

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de

Telefon: +49 4042840-3230

Fax: +49 4042794-0997

Internetadresse: <https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/hamburg/11335239/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Überprüfungsstelle

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 320b2109-9df2-42a3-b9d6-67a33e5d5fee - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/03/2026 14:29:54 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 156550-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 46/2026

Datum der Veröffentlichung: 06/03/2026